

Vorhaben-Steckbrief

Die Steckbriefe dienen der Erstellung einer öffentlichen Liste zu laufenden und zukünftigen Vorhaben der räumlichen Stadtentwicklung in Reinickendorf.

1. Vorhabentitel **Zukunftskiez Rollbergesiedlung**

2. Schwerpunktthemen

Thema 1: **Kinder, Jugend und Inklusion** Thema 2: **Bildung und Forschung**

3. Kurzbeschreibung

Art des Vorhabens: **Projekt (Bauvorhaben)** ☐ **Prozess** ☒

Ziel und Inhalt: Das Projekt "Zukunftskiez Rollbergesiedlung" ist ein Umsetzungsprojekt im Rahmen des Modellprojekts "Zukunftskieze", dass die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie fördert in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen in Modellregionen umsetzt.

Das Land Berlin hat zur Weiterentwicklung von Bildungslandschaften in Regionen mit besonders schwieriger sozialer Lage mit Expert:innen und Akteur:innen aus der Berliner Verwaltung das Projekt Zukunftskieze entwickelt. Reinickendorf ist einer von sieben Bezirken, die bei der Entwicklung und Umsetzung eines solchen Zukunftskiezes gefördert werden. Ziel ist es, langfristig die Möglichkeiten auf gleiche, gute Bildungschancen, Integration und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen im Quartier zu verbessern. Der Kiez ist Lern-, Begegnungs-, Bildungs-, und Lebensort.

Das Projekt wird seit Sommer 2023 in Reinickendorf im Planungsraum Rollbergesiedlung umgesetzt. Hierfür haben sich folgende Akteur:innen mit einer Kooperationsvereinbarung zu einer ressortübergreifenden Zusammenarbeit verpflichtet: die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, die regionale Schulaufsicht, das Jugendamt, das Stadtplanungsamt und die Organisationseinheit Sozialraumorientierte Planungskoordination des Bezirksamtes, die das Projekt koordiniert.

Ziel und Inhalt: Das Vorhaben für die Rollbergesiedlung wurde in einem partizipativen Prozess mit Akteur*innen aus dem Stadtteil entwickelt, dockt an vorhandene Strukturen an und sichert damit Synergien zu anderen Programmen. Die Entwicklung der Bildungslandschaft soll eng mit der Entwicklung des Stadtteils zusammengedacht werden. Deshalb ist das Quartiersmanagement Titiseestraße Umsetzungspartner*in des Projekts.

Für den “Zukunftskiez Rollbergesiedlung” wurden für 2026 folgende Ziele formuliert:

- Sozialräumliche Öffnung der Grundschule in den Rollbergen
- Übergang Kita-Grundschule stärken
- Stärkung des Übergangs Schule/Beruf für Jugendliche in Bezug auf den bedarfsorientierten niedrigschwelligen Zugang zu Lern- und Bildungsorten
- Profilschärfung der vorhandenen Bildungsorte/Anlaufstellen für Bildungsthemen im Quartier

Im Rahmen des Projekts werden zwei Maßnahmen umgesetzt:

Mit Beginn 2024 wurde eine **“Bildungskoordination”** eingerichtet. Sie ist Schnittstelle zwischen Kita, Schule und Quartier und soll die sozialräumliche Öffnung und kooperative Raumnutzung der Bildungseinrichtungen in den Rollbergen vorantreiben. Sie ist in der Grundschule in den Rollbergen angesiedelt. Die Bildungskoordination arbeitet unter anderem daran Bildungsübergänge für Kinder, Jugendliche und Familien zu vereinfachen.

Im Herbst 2023 wurden Räume der Agrarbörse Deutschland Ost e.V. in der Titiseestraße 3 als **“Lernort”** für Jugendliche und junge Erwachsene qualifiziert. In Kooperation mit dem Quartiersmanagement vor Ort werden die Jugendlichen an der weiteren Ausgestaltung der Räumlichkeiten und Angebote beteiligt. Ziel ist es, eine Anlaufstelle für Themen der Ausbildung, Weiterbildung, Berufsförderung und Angebote für lebenslanges Lernen zu schaffen. Jugendlichen soll der Übergang von der Schule in den Beruf erleichtert werden, Zugänge geschaffen und Fähigkeiten vermittelt werden. Der Lernort steht Jugendlichen am Nachmittag offen. Er verfügt über technisch gut ausgestattete Arbeitsplätze. Eine Ansprechperson ist vor Ort.

4. Stand des Vorhabens

in Umsetzung

- 5. Hat das Vorhaben einen Bezug zu anderen Vorhaben?** Im Rahmen der ressortübergreifenden Umsetzung hat das Projekt Bezug zu allen Vorhaben in der Rollbergesiedlung, die das Handlungsfeld Bildung, Jugendhilfe/ Jugendarbeit, Mehrfachnutzung und integrierte Quartiersentwicklung tangieren.
Das Quartiersmanagement Titiseestraße ist Umsetzungspartner*in.
- 6. Kosten und Finanzierung** Jährlich 130.000 €
- 7. Ort** Planungsraum Rollbergesiedlung
- 8. Laufzeit** 2023 – 2028
- 9. Ist Beteiligung vorgesehen?**

Ja



Nein



Noch unklar



Informationen zur Beteiligung

1. Was sind die Ziele der Beteiligung?

Die Beteiligung hat zum Ziel, Akzeptanz für das Modellprojekt zu schaffen. Die Bedarfe wurden von den Akteuren als Expert*innen für den Sozialraum entwickelt und konkretisiert.

2. Wozu kann man sich beteiligen, bzw. was ist der Beteiligungsgegenstand?

Die Akteure der Jugendarbeit im Kiez haben mitentschieden, welche Maßnahmen umgesetzt werden. Aus der Kiezzrunde vor Ort wurden Bedarfe aufgegriffen und im Rahmen eines Workshops konkretisiert und Maßnahmen ausgearbeitet.

Die Maßnahme Bedarf für einen „Lernort“ wurde im Rahmen eines Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekts des Quartiersmanagements Titiseestraße erarbeitet.

Die Jugendlichen, die den Lernort nutzen, können an der weiteren Gestaltung und der inhaltlichen Ausrichtung der Angebote mitwirken. Sie können Wünsche äußern, was dort stattfinden soll wie z.B. Hausaufgabenhilfe, oder Design/ Gestaltungsworkshop, Bewerbungstraining o.a.

3. Stufe der Beteiligung

Information



Mitwirkung



Mitentscheidung



Entscheidung



4. Gesamtkosten der

Geplant: 2.000 €

Beteiligung

Die Beteiligung der Jugendlichen wurde über das QM-Projekt finanziert.

5. Welche anderen Akteure sind bei der Planung involviert?

Bezirksamt Reinickendorf (Stadtentwicklungsamt), Grundschule in der Rollbergesiedlung, Agrarbörse Deutschland Ost e.V. (Koordination Lernort), Horizonte – für Familien gGmbH (Bildungskoordination), Jugendfreizeiteinrichtung Streethouse.

6. Gibt es selbstorganisierte Beteiligung? Wenn ja, wie ist sie involviert?

keine

7. Dokumentation, Einarbeitung und Rückmeldung der Ergebnisse:

Die Ergebnisse der Beteiligung sind in das Modellprojekt eingeflossen. Die Maßnahmen laufen aktuell.

Informationen zum weiteren Prozess können bei der SPK angefragt werden, Informationen zur Entwicklung der Bildungslandschaft können bei der Bildungskoordination (Träger Horizonte – für Familien gGmbH) erfragt werden. Ergebnisse zur Beteiligung der Jugendlichen können im Lernort (Träger Agrarbörse Deutschland Ost e.V.) vor Ort erfragt werden.

8. Verantwortliche Stellen

Bezirksamt Reinickendorf
Abteilung Finanzen, Personal und Bürgerdienste
Sozialraumorientierte Planungskoordination (SPK)
Beteiligungskoordination, Camille Andrélan
Regionalkoordination, Lisa Lorenz

9. Kontakt

Camille.andrelan@reinickendorf.berlin.de
030 90294 5212

10. Datum

10.12.2025

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Büro für Bürgerbeteiligung

Scharnweberstraße 55a, 13405 Berlin
team@mein-reinickendorf.de
Tel. 030 417 48 07-0

Bezirksamt Reinickendorf

Beteiligungskoordination
Sebastian.Meier@reinickendorf.berlin.de
Camille.Andrelan@reinickendorf.berlin.de
Tel. 030 90294-5211/-5212